

AnsprechPartnerInnen



NABU MV
Anja Reuhl, Svenja Ahlgrimm
Tel.: 038 34 / 7997 19



UNIVERSITÄT GREIFSWALD
Anne Kettner
Tel.: 038 34 / 420 46 87



BUND MV
Dr. Susanna Knotz
Tel.: 0381 / 290655 25



HANSESTADT ROSTOCK
Angelika Stoll
Tel.: 038202 / 404 15



WWF DEUTSCHLAND
Katharina Burmeister
Tel.: 038 31 / 29 70 18



Kranichschutz
Deutschland

KRANICHSCHUTZ
DEUTSCHLAND
Dr. Günter Nowald
Tel.: 038323 / 80540



MICHAEL SUCCOW STIFTUNG
zum Schutz der Natur

MICHAEL SUCCOW STIFTUNG
Renée Moreaux, Tel.: 038 34 / 835 42-18
Luise Rothe, Tel.: 038 34 / 835 42-12
Andreas Haberl, Tel.: 038 34 / 835 42-19



OSTSEESTIFTUNG
Dr. Sabine Grube
Tel.: 038 34 / 514 75 41
Rasmus Klöpfer
Tel.: 038 34 / 514 75 42



ANU MV
Claudia Reese
Tel.: 038 31 / 306300



Projektgebiet

Impressum

Herausgeber: Verbundprojekt **Schatz an der Küste**
OSTSEESTIFTUNG
Naturschutzstiftung Deutsche Ostsee
Ellernholzstraße 1 / 3, 17489 Greifswald
www.ostseestiftung.de
www.schatzkueste.com

Text & Redaktion: OSTSEESTIFTUNG
Gestaltung: type four – C. Vogt, Rostock
Grafik Salzkraut: Jörg Schmiedel, Rostock
Bildrechte: OSTSEESTIFTUNG
Titelfoto: Küstenabschnitt Rostocker Heide
Karte: Michael Succow Stiftung unter Verwendung der Quellen:
Topographische Karte: GDI MV UEK750 WMS – Landesamt für
Innere Verwaltung M-V
Hotspot-Abgrenzung: Bundesamt für Naturschutz – Fachgebiet
Geographische Informationssysteme, Naturschutzinformation
Stand: November 2017
Auflage: 1.000 Stück

Gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.
Dieses Falblatt gibt die Auffassung und Meinung des Zuwendungsempfängers des Bundesprogramms wieder und muss nicht mit der Auffassung des Zuwendungsgebers übereinstimmen.

Gedruckt auf Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



leben.natur.vielfalt
das Bundesprogramm



Schatz an
im Überblick
der **Küste**

www.schatzkueste.com

Schatz an der Küste

Das Projekt

Das Projektgebiet der Vorpommerschen Boddenlandschaft und Rostocker Heide [Hotspot 29] mit einer Größe von 1.210 km² ist einer der 30 Hotspots der biologischen Vielfalt in Deutschland. Vom Westen Rostocks über Fischland-Darß-Zingst, die Insel Hiddensee bis hin zur Westrügenschens Boddenlandschaft umschließt es eine vielgestaltige Küstenlandschaft mit Bodden, Inseln und Halbinseln, Flach- und Steilküsten, Salzwiesen, Röhrichten, Mooren und Erlenwäldern.

Großflächige Küstenüberflutungsräume, Salzgrasländer und Erlenwälder im Projektgebiet befinden sich in einem ökologisch kritischen Zustand. Eine nachhaltige Nutzung und geeignete Renaturierungsmaßnahmen können diese einzigartige Küstenlandschaft erhalten und so die biologische Vielfalt der Region langfristig retten.

Die Naturschätze besser kennen und verstehen zu lernen, ist ein wichtiges Anliegen des Projektes. Mit erlebnisorientierten Bildungsangeboten soll auf vielfältige Weise die Identifikation mit den Schätzen der Region gestärkt werden. Dass nachhaltige Landnutzung und biologische Vielfalt kein Widerspruch sind, soll gemeinsam mit den Akteurinnen und Akteuren vor Ort konkret erarbeitet und umgesetzt werden.

+

Sie möchten noch mehr wissen? In unserem Konzept **Vielfalt bewahren** finden Sie viele Beispiele, wie das Bewusstsein für den Erhalt der Biologischen Vielfalt in der Region Vorpommersche Boddenlandschaft und Rostocker Heide wachsen kann und die Umsetzung der Ziele der Nationalen Strategie zur Biologischen Vielfalt gelingt.

Als Download finden Sie es unter www.schatzkueste.com/service/



Projektziele

Verstehen und Beschützen

Nicht nur als Zaungast am Rand, sondern mitten drin – unterschiedliche Angebote in den Küstenlebensräumen ermöglichen hautnahes Kennenlernen.

Beispielsweise bietet der barrierefreie Entdeckerpfad Rostocker Heide auf seinem spannenden Rundkurs attraktive Stationen zum Mitmachen, Aufspüren und Staunen. Der Pfad ist zu Fuß oder mit dem Fahrrad erkundbar und bringt Jung und Alt auf unterhaltsame Weise die Biologische Vielfalt küstennaher Wälder nahe:

**Natur ist großartig!
Respekt und Vielfalt sichern unser eigenes Überleben.**

Nutzen und Erhalten

Miteinander ins Gespräch kommen – gemeinsam mit den Landnutzerinnen und Landnutzern werden Konzepte zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Küstenlebensräume erarbeitet. Dabei werden zusammen mit den Nutzergruppen vor Ort auch neue Techniken erprobt, um Feuchtlebensräume im Wald und Offenland in eine nachhaltige Nutzung zu überführen:

Biologische Vielfalt und angepasste Nutzungen gehen Hand in Hand.

Teilen und Genießen

Mit dem SchatzLosen unterwegs – für Klein und Groß ebenso wie für Fahrradfahrende und Wanderbegeisterte bieten unsere kleinen Hefte viele nützliche Informationen und Tipps zum Entdecken, Erleben und Schützen der einzigartigen Region. Für Alle, die gerne mehr erfahren möchten - gedruckt, zum Download oder per QR-Code weist der SchatzLotse den Weg:

Natur macht glücklich. Geben wir ihr die Chance dazu !

VerbundPartner in Aktion

Verstehen und Beschützen

1.1	Repräsentative Befragung	Universität Greifswald
1.2	Basis-Werkstattgespräche	Universität Greifswald
1.3	BNE-Kompetenzbildungskonzept	OSTSEESTIFTUNG/ANU MV
1.4	Smartphone APP	Michael Succow Stiftung
1.5	Entdeckerpfad Rostocker Heide	Hansestadt Rostock
1.6	Lehrpfad Küstendynamik	NABU MV
1.7	Erlebbarkeit von Spülsäumen und Dünen	NABU MV
1.8	Wanderausstellung	BUND MV
1.9	Fest der Biologischen Vielfalt	Michael Succow Stiftung
1.10	Regionalmärkte	Universität Greifswald
1.11	Ausstellung Biologische Vielfalt	OSTSEESTIFTUNG/ANU MV
1.12	Simulationsspiel Biologische Vielfalt	OSTSEESTIFTUNG/ANU MV

Nutzen und Erhalten

2.1	Bewirtschaftungskonzepte für Küstenüberflutungsräume	OSTSEESTIFTUNG
2.2	Renaturierung von Küstenüberflutungsräumen	WWF Deutschland
2.3	Technikanpassung für wiedervernässte Offenlandstandorte	Michael Succow Stiftung
2.4	Technikanpassung für wiedervernässte Waldstandorte	Hansestadt Rostock
2.5	Nachhaltiges Strandberäumungskonzept	BUND MV

Teilen und Genießen

3.1	Befahrensempfehlung für Boddengewässer	WWF Deutschland
3.2	Kranichbeobachtungsplattform Kranorama	Kranichschutz Deutschland
3.3	Infoleitfaden Kegelrobbe	BUND MV
3.4	Reise- und Gebietsführer SchatzLotse	BUND MV